

Fanclub aktuell

**Auf diese Termine
können wir uns freuen:**

17.04.2018 „So schön ist Deutschland“

MDR, 20:15 Uhr

11.05.2018 „Musik für Sie“

MDR, 20:15 Uhr

30.06.2018 „Schlagerolymp 2018“,

Eisenach, 15:00 Uhr

(Änderungen vorbehalten)

Am 28. Februar 2018 konnten wir im MDR Fernsehen die 1000. Sendung von „Tierisch, tierisch“ aus dem Tierheim Erfurt erleben.

Im nachfolgenden Artikel folgen hier auszugsweise Textpassagen aus der Super Illu Nr. 9 vom 22. Februar 2018.



Uta Bresan singt sich beim Herbstfest in die Herzen

„Die Sängerin Uta Bresan steht schon seit einigen Jahren auf meiner Wunschliste fürs Herbstfest. Im Vorjahr gab es endlich die Zusage“, freute sich Gundula Kurzweg, die gestern und heute zum Abschluss der Reisesaison in die Festscheune Rustica nach Winterfeld eingeladen hat. Altmärker, Bewohner aus dem Jerichower Land, dem Bördekreis und sogar aus Brandenburg kamen, um kurzweilige Stunden im rustikalen Ambiente zu erleben.

Fürs Kulinarische sorgte Erika Kamieth mit ihren fleißigen Helfern. Und die Sächsin Uta Bresan für Stimmung. „Sie kennen mich bestimmt als Moderatorin. Aber eigentlich bin ich Sängerin“, erzählte Bresan, die am Mittwochabend nach einem Dreh in Freiberg angereist war. Und sie verriet, dass im nächsten Jahr die 1000. Folge der

Sendereihe „Tierisch, tierisch“ gezeigt werde. Aber auch mit ihrem Gesang überzeugte Uta Bresan. Sie brachte eigene Titel ebenso zu Gehör wie Stimmungslieder. Besonders zu Herzen ging das Lied „Berührung“ von Gabi Rückert: Mit diesem hatte sich die Sängerin einst fürs Studium an der Musikhochschule Dresden beworben – und wurde angenommen.

Foto: Anke Pelczarski



Die Frau für alle Felle

„Tierisch, tierisch“ ist wie eigens für mich gemacht

> In jeder Sendung präsentiert ihr zehn Tierschicksale. Wie hoch ist die Vermittlungsbilanz?

Wie schon gesagt: Wir verstehen uns nicht als reine Vermittlungssendung von Problemfällen. Wir wollen damit auch die gute Arbeit der Tierheime und Tierschützer hervorheben und wollen kleine Geschichten erzählen.

Und wir freuen uns natürlich, wenn die „Hauptprotagonisten“ durch unsere Hilfe ein neues Zuhause bekommen. Das trifft dann etwa auf acht von zehn porträtierten Tieren zu. Gut 7500 vermittelte Tiere - Katzen, Hunde, Pferde, Maultiere, Schlangen und sogar mal ein Pfau - das sind 7500 gelöste Problemfälle. Keine schlechte Bilanz - finde ich.

> Also wird man Uta Bresan auch die nächsten Jahre weiter im Tierheim-Outfit im TV erleben?

Wenn es nach mir geht, schon. Darüber hinaus feiern wir in Kürze noch ein zweites Jubiläum. Mit unserer nächsten Ausgabe von „Musik für Sie“ am 11. Mai erfüllen wir nun schon zum 100. Mal die Musikwünsche unserer Zuschauer. 2004 durfte ich dieses Showformat von Carmen Nebel übernehmen, und es ist mir wie „Tierisch, tierisch“ ans Herz gewachsen. Und um auch das noch zu sagen: Meine neue Single „Was wäre wenn“ wird in Kürze erscheinen, und das Album ist für Anfang 2019 geplant. Kurzum: Es gibt wahrlich viel für mich zu tun, und ich freue mich schon „tierisch“ darauf.

Hannes Hofmann



Ein Dezember-Rückblick

Die Adventszeit bot mehrere Gelegenheiten, Uta als Moderatorin, Sängerin und Vorlesende zu erleben. Dresdner Fans hatten dabei gleich dreimal Heimvorteil.

Die Eröffnung des 20. Neustädter Advents moderierte Uta am 1. Dezember in der Dreikönigskirche in Dresden. Kinder und Jugendliche zeigten ein vielfältiges Programm von Tanz, Gesang, Chor und instrumentalen Darbietungen.

Am 2. Advent reiste Uta von ihren Dreharbeiten zu „Tierisch tierisch“ aus Bayern nach Sandersdorf-Brehna in Sachsen-Anhalt. Auf dem dortigen Weihnachtsmarkt bezauberte Uta mit ihren Weihnachtsliedern im Schneeflockentreiben Jung und Alt.

Höhepunkt für uns Fans war Utas Auftritt auf dem 583. Dresdner Striezelmarkt zum Pyramidenfest am 16. Dezember 2017.

Sogar der Weihnachtsmann kam zu Besuch, um mit Uta zu ihrem Lied „Wir fliegen mit dem Weihnachtsmann“ eine flotte

Sohle aufs Bühnenparkett zu legen. Nach ihrem Auftritt genossen einige der Fanclub-Mitglieder bei Kaffee und Kuchen das Beisammensein mit Uta im nahegelegenen Café Central. Rückblicke auf das Jahr 2017, Ausblicke auf 2018 und so manches Persönliche fand sich in den Gesprächen wieder. Das gemeinsame Foto rundete diesen Tag ab, bevor Uta die Adventszeit mit ihrer Familie genoss. Danke für dieses Fanclub-Treffen.

Eine nunmehr schöne Tradition sind die Adventsgeschichten im Neustädter Barockviertel. Zum fünften Mal erfreute Uta mit weihnachtlichen Geschichten eine stets wachsende Zuhörerzahl. Auch dieses Jahr schloss sie am 23. Dezember den Reigen der Geschichten im Ladenlokal „Caféklatsch“.

Die vielen Begegnungen und persönlichen Gespräche mit Uta im Advent haben nicht nur sehr berührt und waren eine wunderschöne Einstimmung in diese heimelige Zeit.

Sophie und Andreas



DresdnerZeitung 3